

# Kleine Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





## Liebe Kinder!

Diejenigen unter euch, die schon am Thunersee waren, würden vor diesem Relief sofort die bedeutendsten Gipfel herausfinden: Jungfrau-Gruppe, Finsteraarhörner, Wetterhorn, Berge, Täler, Schluchten, Flüsse, Wälder, Gletscher, Felsen sind naturgetreu wiedergegeben, und man glaubt, vor diesem Werk Höhenluft zu atmen. — Die Größe des Reliefs, das noch eine Woche in der alten Brandwache in Zürich ausgestellt ist, ist 25 m<sup>2</sup> im Maßstab von 1:10 000. 2000 Gipfelbesteigungen, ungefähr 10 000 Photos, ungezählte Zeichnungen, Berechnungen und Messungen waren notwendig, um diese Gebirgswelt so vollendet zu modellieren. S. Simon, der Schöpfer des Reliefs, hat 28 Jahre seines Lebens daran geopfert, aber seine Ausdauer wurde mit einem Meisterwerk belohnt. — Auch euch wünsche ich so viel Ausdauer. Ausdauer ist Fleiß; wo Fleiß ist, ist Erfolg.

Herzliche Grüße vom  
Unggle Redakter.

Montagnes, vallons et sommets. Durant 28 ans, M. Simon a travaillé à établir ce grand relief de la Suisse.

# Kleine Welt



## Mes chers enfants,

Vous vous souvenez sans doute du problème qu'Oncle Toto vous proposait de résoudre la semaine dernière. Vous avez je pense deviné sans grand'peine quels étaient les propriétaires respectifs des bicyclettes. Je continue donc mon histoire. Les quatre messieurs qui, revenant du cortège historique, s'étaient arrêtés à l'auberge du Joli Minois pour boire un grand verre de cidre frais et faire une partie de cartes, s'avisèrent que le temps passait très vite. «Diable — dit le coureur — voilà 18 heures et moi qui ai promis à ma femme de l'emmener ce soir au cinéma voir «Les folies de Turlupin». Va falloir que je

me dépêche», et ce faisant, il sauta sur sa bécane et s'enfuit. Par sport le jeune Monsieur Dupont, que vous reconnaîtrez à son joli costume pointillé, tenta de rattraper Julot (c'est le nom du coureur), mais en vain, car Julot était un as. Il avait même gagné une étape du Tour de France. Monsieur de Quirikiki, vieux gentilhomme du voisinage, enfourcha non sans peine son bicycle des années 1876. Il n'allait pas très vite et avait un peu peur de tomber, car le cidre frais lui avait porté à la tête. Tout en pédalant, il pensait avec angoisse à l'accueil désagréable que ne manquerait pas de lui faire sa vieille bonne Eudoxie et cela ne lui souriait guère. Quant à Monsieur la Volette, habillé à la mode de 1832, il monta sur son engin de bois et comme celui-ci n'avait pas de pédales, il aidait à la marche du véhicule en faisant mouvoir ses jambes. Vous concevez que Monsieur la Volette aimait beaucoup mieux les descentes que les montées, mais comme son engin n'avait pas de freins, il était alors obligé de ralentir l'allure avec ses pieds ce qui causait grand dommage à ses belles chaussures neuves. Sa sœur ne manquerait pas de se plaindre, mais M. la Volette s'en moquait, il était profondément optimiste.

Affectueusement

Oncle Toto.

## Es war einmal

In Fiskatorpet bei Stockholm gibt es ein Museum, in dem Wintersportgeräte jeder Art, auch aus den Uranfängen dieses Sportes, zu sehen sind. Unser Bild zeigt zwei Arten von Schneeschuhen, wie sie in einigen Gegenden von Schweden vor 30 bis 40 Jahren gebräuchlich waren.

Deux différentes sortes de raquettes, engins que l'on employait pour marcher sur la neige dans les pays nordiques il y a une quarantaine d'années.

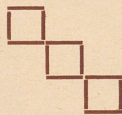
## Zündholz-Aufgabe



Nimm 3 Zündhölzer weg, so daß noch 3 Quadrate bleiben.  
Enlever 3 allumettes et faites en sorte qu'il reste 3 carrés.



Man verwandle die 9 Quadrate in zwei.  
Faire 2 carrés de ces 9.

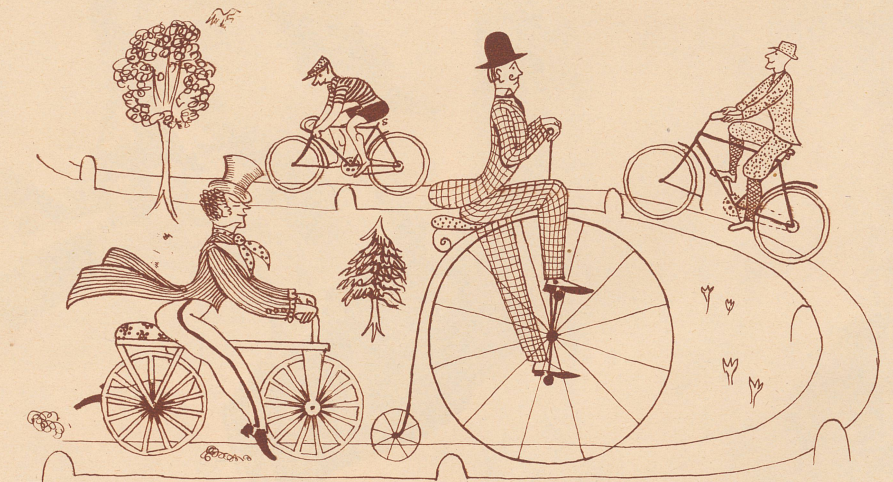


Mach aus diesen 3 Quadraten 4 ebenso große Quadrate.  
De ces 3 carrés faites-en 4 de la même dimension.



Nimm 5 Zündhölzer weg, so daß noch 3 Quadrate bleiben.  
Enlever 5 allumettes et faites en sorte qu'il subsiste 3 carrés.

Auflösung folgt. — Solution suit.



## Der historische Festumzug (Auflösung)

So sitzen die Velofahrer richtig. Aus dem Jahre 1834 stammt das erste hölzerne Velo, auf welchem man sich mit den Füßen vom Boden abstieß. Damals trug man den sogenannten Vatermörderkragen. 1876 versuchte man auf dem hohen Rad zu fahren, aber es war schwer, das Velofahren darauf zu lernen; auch hatte dieses Rad den Nachteil, daß man beim Bergabfahren immer mittretten mußte. Zu der Zeit kam der Halbzyylinder auf, der viel höher war als der heutige, daher aber berechtigter war, so zu heißen, weil der jetzige durch seine niedere Form mit einem Zylinderhut fast gar keine Ähnlichkeit mehr hat. Die heutige Form des Velo hatte auch noch einige Wandlungen durchzumachen; die ersten Velos hatten den Nachteil, etwas zu hohe Rahmen zu haben. Erst mit dem Radsport kam man zu der leichteren und niedrigeren Konstruktion. Der Sportler bevorzugt auch die abwärtsgebogene Steuergabel, welche dem Zivilfahrer weniger behagt.